

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikatoren

Artikelbezeichnung: thermoWEB^{Bico} weiß oder in Auftragsfarbe
Zuordnung: PP/PE

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Relevante identifizierte Anwendungen

Vliesstoff aus Kunststofffasern

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt Lieferant (Hersteller/Importeur/nachgeschalteter Anwender/Händler)

hydroWEB GmbH

Luther-Augustin-Straße 11 Telefon: +49 3941 62552-0

D-38820 Halberstadt Telefax: +49 3941 62552-49

Auskunft gebender Bereich

Qualitätsmanagement

E-Mail info@hydro-web.eu

1.4 Notrufnummer

Telefon: +49 3941 62552-0 während der normalen Geschäftszeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Das Gemisch ist nicht eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Das Gemisch ist nicht eingestuft im Sinne der 1999/45/EG.

2.2 Kennzeichnungselemente

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen nicht eingestuft und nicht gekennzeichnet.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenpiktogramme

-keine-

Gefahrenhinweise

-keine-

Sicherheitshinweise

-keine-

enthält:

--

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

nicht anwendbar

Kennzeichnung gemäß 67/548/EWG oder 1999/45/EG

Gefahrenpiktogramme

-keine-

Gefahrenhinweise

-keine-

Sicherheitshinweise

-keine-

enthält:

--

Ergänzende Gefahrenmerkmale (EU)

nicht anwendbar

2.3 Sonstige Gefahren

Keine weiteren Gefahren bekannt außer denen, die sich aus der Kennzeichnung ergeben.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Gemisch.

3.2 Gemische

Produktbeschreibung / Chemische Charakterisierung

Beschreibung:

Kunststoffvlies aus Polypropylen und Polyethylen mit Farbadditiv.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

EG-Nr.	REACH-Nr.	Gew.-%
CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Bemerkung
INDEX-Nr.	Einstufung	
Polypropylen	CAS-Nr. 9003-07-0	> 69.0%
Polyethylen	CAS-Nr. 9002-88-4	<=30.0%

Es sind keine weiteren eingestufteten Inhaltsstoffe im Gemisch vorhanden.

Einstufung gemäß Verordnung 67/548/EWG oder 1999/45/EG

EG-Nr.	REACH-Nr.	Gew.-%
CAS-Nr.	Chemische Bezeichnung	Bemerkung
INDEX-Nr.	Einstufung	
Polypropylen	CAS-Nr. 9003-07-0	> 69.0%
Polyethylen	CAS-Nr. 9002-88-4	<=30.0%

Es sind keine weiteren eingestufteten Inhaltsstoffe im Gemisch vorhanden.

Zusätzliche Hinweise

Wortlaut der H- und P-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

Wortlaut der R- und S-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei allergischen Erscheinungen, insbesondere im Atembereich, sofort einen Arzt hinzuziehen.

Bei Einatmen

Betroffenen an die frische Luft bringen und warm und ruhig halten. Bei Atembeschwerden oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Hautreaktionen Arzt aufsuchen. Nach Kontakt mit dem geschmolzenen Produkt betroffene Hautpartie rasch mit Wasser kühlen. Erstarrtes Produkt nicht von der Haut abziehen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung

Symptomatische Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Wassersprühstrahl, Schaum, Kohlendioxid, Löschpulver.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Scharfer Wasserstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch. Das Einatmen gefährlicher Zersetzungsprodukte kann ernste Gesundheitsschäden verursachen.

5.3 Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

Zusätzliche Hinweise

Geschlossene Behälter in der Nähe des Brandherdes mit Wasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Alle Zündquellen entfernen. Für ausreichende Lüftung sorgen. Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Sicherstellen, dass Abfälle aufgenommen und sicher gelagert werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

-keine-

6.5 Zusätzliche Hinweise

-keine-

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Alle Arbeitsverfahren sind grundsätzlich so zu gestalten, dass Folgendes so gering wie möglich ist: Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole, Hautkontakt oder Augenkontakt. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Exposition vermeiden und vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen. Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8). Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

Hinweise zu Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen! Das Produkt ist: Schwer entzündlich. Das Produkt ist nicht: Brandfördernd, Explosionsgefährlich. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

Weitere Angaben

-keine-

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Schützen gegen Hitze, Frost, Feuchtigkeit, Licht.

Zusammenlagerungshinweise

Fernhalten von Säuren, Laugen, Oxidationsmitteln.

Lagerklasse (TRGS 510): 11

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen

-keine-

7.3 Spezifische Endanwendung

-keine-

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Angaben zum Arbeitsplatzgrenzwert gemäß RCP-Methode nach TRGS 900 (D)

Grenzwerttyp (Herkunftsland): Errechneter RCP-Arbeitsplatzgrenzwert (D)

Grenzwert: -nicht relevant-

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz	je nach Gefährdungsbeurteilung geeigneter Augenschutz, z.B. Gestellbrille
Hautschutz	
Handschutz	geeigneter Handschuhtyp, z.B. Einmalhandschuhe geeignetes Material, z.B. Dicker Stoff, Chromatfreies Leder
Körperschutz	geeigneter Körperschutz, z.B. Overall
Atemschutz	Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich sind, muss Atemschutz getragen werden.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Verschmutzte Kleidungsstücke sind vor der Wiederverwendung zu waschen. Vor den Pausen und Arbeitsende sind die Hände zu waschen.

Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz

Technische Maßnahmen zum Verhindern von Exposition

Siehe Abschnitt 7. Es sind darüber hinaus keine weiteren Maßnahmen erforderlich.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Farbe: weiß oder in Auftragsfarbe

Geruch: -keiner-

Sicherheitsrelevante Basisdaten

Aggregatzustand: fest

Zersetzungspunkt/-bereich: > 290 °C

Flammpunkt: nicht anwendbar

Dichte: ca. 0.9-0.96 bei 20 °C

Maximaler VOC-Gehalt (EG): < 3 Gew.%

Wasserlöslichkeit nicht wasserlöslich

9.2 Sonstige Angaben

-keine-

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Es liegen keine Informationen vor.

10.2 Chemische Stabilität

Es liegen keine Informationen vor.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Es liegen keine Informationen vor.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Siehe Abschnitt 7. Es sind darüber hinaus keine Maßnahmen erforderlich.

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe: Säuren, Laugen, Oxidationsmittel.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zu der Entwicklung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Es gibt keine Daten über die Zubereitung selbst.

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Ätzung/Reizung der Haut; Schwere Augenschädigung/-reizung

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Das Produkt wurde nicht geprüft.

CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung)

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Spezifische Zielorgan-Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Aspirationsgefahr

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Zusammenfassende Bewertung der CMR-Eigenschaften

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Bemerkung

Es sind keine Angaben über die Zubereitung selbst vorhanden.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Langzeit Ökotoxizität

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Das Produkt ist, entsprechend der gewünschten Beständigkeit biologisch schwer abbaubar. Mechanische Abtrennung in Reinigungsanlagen möglich.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

Biokonzentrationsfaktor

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.4 Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

12.6 Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

12.7 Zusätzliche ökotoxikologische Informationen

-keine-

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Sachgerechte Entsorgung / Produkt

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Entsorgung gemäß Richtlinie 2008/98/EG über Abfälle und gefährliche Abfälle.

Vorschlagliste für Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAKV

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt

040222 Abfälle aus verarbeiteten Textilfasen

Abfallschlüssel Verpackung

150102 Verpackungen aus Kunststoff

Verpackung

Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln.

Zusätzliche Hinweise

Die nationalen Rechtsvorschriften sind zusätzlich zu beachten!

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.3 Transportgefahrenklasse

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.4 Verpackungsgruppe

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.5 Umweltgefahren

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

-keine-

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Angaben zur Richtlinie 1999/13/EG über die Begrenzung von Emissionen flüchtiger organischer Verbindungen (VOC-RL)

VOC-Wert (in g/L) ISO 11890-2: 0.0

VOC-Wert (in g/L) ASTM D 2369: 0.0

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse (WGK)

nwg (Nicht wassergefährdend) Einstufung gemäß VwVwS

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)

nicht anwendbar

Technische Anleitung Luft (TA-Luft)

TA-Luft (2002) Kapitel 5.2.5 Organische Stoffe

Fällt nicht unter die TA-Luft.

Lagerklasse

11

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen

Berufsgenossenschaftliche Regelungen

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

16.1 Wortlaut der H- und P-Sätze (Nummer und Volltext):

nicht anwendbar

16.2 Wortlaut der R- und S-Sätze (Nummer und Volltext):

nicht anwendbar

Weitere Angaben:

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem derzeitigen Kenntnisstand sowie nationalen und EU-Bestimmungen. Das Produkt darf ohne schriftliche Genehmigung keinem anderen, als dem in Kapitel 1 genannten Verwendungszweck zugeführt werden. Es ist stets Aufgabe des Verwenders, alle notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die in lokalen Regeln und Gesetzen festgelegten Forderungen zu erfüllen. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.